

Master-Studiengang Musik / Studienrichtung Gesang Wahlpflichtmodul 1.3 Künstlerische Praxis I: Bühne/Solo I, Lied/Oratorium

Kennnummer Mod. M 1.3	Workload 240 h	Credits 8 CP	Studien- semester 1./2. Sem.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen: 3 a) Arbeit an Liedtexten I [1 CP] b) L/O-Repertoire I [4 CP] c) Projekte-L/O I [3 CP]	Kontaktzeit (15 W/S) a) 1 S x 1 h / W = 15 h b) 2 S x 4 h / W = 120 h c) 90 h $\Sigma: 225$ h	Selbststudium (15 W/S) a) 1 S x 1 h / W = 15 h $\Sigma: 15$ h	Studienzeit (i.d. Ferien, 7 W/S) $\Sigma: 0$ h	Gesamtberechnung: $\Sigma\Sigma: 225 \text{ h} + 15 \text{ h} + 0 \text{ h} = 240 \text{ h}$ $\approx 240 \text{ h} = 8 \text{ CP}$
2	Lernergebnisse / Kompetenzen: a) Arbeit an Liedtexten I: Die oder der Studierende hat sich mit den Textvorlagen von ausgesuchter Liedliteratur beschäftigt und dadurch an Verständnis und Hintergrundwissen gewonnen. b) L/O-Repertoire I: Die oder der Studierende hat sich, aufbauend auf dem Kenntnisstand des Bachelors, vertiefend mit einem Gesangsrepertoire aus dem Lied- und dem Oratorienbereich beschäftigt und hat dadurch erweiterte Interpretations-Kompetenzen erworben. c) Projekt-L/O I: In einem ausgewählten Projekt ist der oder dem Studierenden die Möglichkeit gegeben worden, alle bisher erworbenen Kompetenzen und Fähigkeiten in diesem Bereich, aufbauend auf den im Bachelorstudium erlernten Fähigkeiten, weiter zu entwickeln und zu verbessern.				
3	Inhalte: a) Arbeit an Liedtexten I: Die oder der Studierende hat mit einer/einem DozentIn für Sprecherziehung oder Schauspiel an Liedtexten gearbeitet. Sinnzusammenhänge, Kontexte und Subtexte wurden erarbeitet. Hinweise auf Sekundärliteratur zu vom Autor der jeweiligen Zeit voraus gesetztem Allgemeinwissen zu geschichtlichen oder mythologischen Zusammenhängen haben ein besseres Verständnis der oder des Studierenden für diese Literatur entstehen lassen. b) L/O-Repertoire I: Das neu gelernte Repertoire und die damit verbundenen neuen interpretatorischen Fähigkeiten, versetzen den oder die Studierende in die Lage, zukünftig eigenständig und weiter professionalisiert in diesem Bereich zu arbeiten. Mit einer/einem LiedbegleiterIn bzw. einer/einem SpezialistIn für Oratorienmusik wird an ausgesuchten Lied-Zyklen bzw. ausgewählten Oratorien-Partien gearbeitet. Neben den handwerklich-technisch Aspekten wie Diktion, Intonation und rhythmischer Genauigkeit wird dabei vor allem Wert gelegt auf intellektuelles Verständnis der Texte und den daraus resultierenden interpretatorischen Möglichkeiten. Die zum emotionalen Gehalt der Musik passenden Veränderungen des Stimmtimbres und der Sprachbehandlung gehören ebenso dazu wie die Beherrschung der Agogik und Dynamik als Mittel zum musikalischen Ausdruck. Die/der Studierende hat auch gelernt, sich mit der/dem Begleiter(in) auf eine gemeinsame, für beide Seiten künstlerisch befriedigende Interpretation zu einigen und ihre/seine dahingehenden Wünsche argumentativ einzubringen. c) Projekt-Lied/O I: Das mit der oder dem HauptfachlehrerIn abgesprochene Projekt gibt Gelegenheit, die Fähigkeiten im Bereich des Lied- und Oratorien gesangs, mit einem ausgewählten Liedzyklus oder einer Oratorienpartie, auf professionellem Niveau in einem öffentlichen Konzert weiter zu entwickeln und zu trainieren.				
4	Lehrformen: a) Kleingruppenunterricht b) Kleingruppenunterricht c) Projekt				
5	Teilnahmevoraussetzungen:				

	formal: keine inhaltlich: keine
6	Prüfungsformen: (studienbegleitend) a) Bescheinigung über erfolgreiche Teilnahme (Testat durch DozentIn) b) Bescheinigung über erfolgreiche Teilnahme (Testat durch DozentIn) c) Prüfung des Projektes von mindestens 15 Minuten Länge. (unbenotet; 1 Prüfer/in)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten: - regelmäßige und aktive Teilnahme an allen Modulveranstaltungen - erfolgreicher Modulabschluss
8	Verwendung des Moduls: Wahlpflichtmodul im Master-Studiengang Musik / Studienrichtung Gesang
9	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende: Werden jeweils durch den Fachbereichsrat für 2 Jahre eingesetzt und in entsprechenden Listen geführt. Die Namen der aktuell verantwortlichen Modulbeauftragten können im Internet der RSH eingesehen werden.
10	Sonstige Informationen: -